

2020-11-03 INSPIRE



Die Veranstaltung fand am 03.11.2020 von 10 bis 13 Uhr statt und wurde online durchgeführt.

Aufzeichnung

(Passwort: JeRECM55)

Agenda

TOP	Thema	Weiterführende Informationen
1	Begrüßung	
2	"Green Deal" und INSPIRE	
3	MIWP 2020-2024	<ul style="list-style-type: none">• aktuelle Entwürfe der "action fiches" zu den Core Actions des MIWP 2020-2024 (in Abstimmung innerhalb der MIG):<ul style="list-style-type: none">◦ Action 1.1 Towards a digital ecosystem for the environment and sustainability◦ Action 2.1 Need-driven data prioritisation◦ Action 2.2 Roadmap for priority-driven implementation◦ Action 2.3 Simplification of INSPIRE implementation◦ Action 2.4 Central infrastructure components◦ Action 3.1 GreenData4All initiative
4	INSPIRE Good-Practice	<ul style="list-style-type: none">• Good Practice Library• INSPIRE Good-Practice• aktuelle Vorschläge für weitere INSPIRE Good-Practices (als "Good-Practice-Candidate" innerhalb der MIG-T verabschiedet):<ul style="list-style-type: none">◦ GP1. Building one access point to dispersed data sources◦ GP2. Making spatial data downloadable via WMS services◦ GP3. Coverage data and service implementation◦ GP4. SensorThings API as INSPIRE Download services
	<i>Kaffeepause</i>	
5	INSPIRE-Monitoring 2020	<ul style="list-style-type: none">• Monitoring and reporting 2020: Procedure, status and planning (Präsentation des JRC vom 13.10.2020)• Monitoring 2020
6	Weitere europäische Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none">• Minutes, Dokumente und Präsentationen des 63. MIG-T Meeting• GAIA-X
7	Sonstiges	

Hinweise, Fragen und Antworten aus dem Chat

Green Deal und INSPIRE

- ❓ Frage: Digitale Technologien verbrauchen viel Energie. Wird in den Strategien auf Maßnahmen verwiesen, die diesbezüglich konkret die Klimaneutralität unterstützen?
- ✅ Antwort: Das Thema Energieeffizienz digitaler Technologien wird aufgegriffen im letzten Absatz des Kapitel 2.1.3, Seite 11, oben, der Green Deal-Drucksache.
- ℹ️ Hinweis: Die Ratsschlussfolgerungen zu "Umwelt und Digitalisierung" sind derzeit in der Abstimmung der Mitgliedstaaten. Beschlussfassung am 17.12.2020 im Umweltministerrat.
- ❓ Frage: Konzeptionell ist die GDI-DE natürlich geeignet, um seinen Datenraum in den GreenDataAll einzubinden. Qualität und Quantität könnten optimiert werden. Ist unser Dienste-Ansatz denn noch geeignet? Die Dienste-Technologie ist in die Jahre gekommen.
- ✅ Antwort (Kst. GDI-DE): Aus unserer Sicht ist der GDI-Ansatz nicht in die Jahre gekommen. Es gibt zwar mittlerweile neue Technologien für die Umsetzung. Dabei handelt es sich jedoch nachwievor um Dienste und Schnittstellen.

MIWP 2020-2024

- ℹ️ Hinweis: Data spaces scheinen im Gegensatz zu data infrastructures eher Inhalte (Semantik) in den Vordergrund zu stellen. Das spiegelt sich in den Aufgabenbereichen der MIG nicht erkennbar wider. Hier scheinen wieder die Technologien im Vordergrund zu stehen. Stößt man da in die richtige Richtung vor? Herr Meinert hatte ja ein schönes Beispiel dafür genannt, wo nach wie vor Schwierigkeiten in INSPIRE bestehen.
- ℹ️ Hinweis: Da die INSPIRE-Datensätze vielfach generalisiert sind, besteht weiterhin Bedarf für die Ausgangsdatsätze, die wissenschaftlich umfassender sind.

INSPIRE Good-Practice

- ℹ️ Hinweis: Die Entwicklung für das fehlende Applikationsschema für HabitatDistribution wäre etwas, was wir schnell einbringen könnten.
- ℹ️ Hinweis: Wir möchten auch gerne einbringen dass das erweiterte Applikationsschema für AF nicht fehlerfrei zur Verfügung steht. Könnten Sie das bitte in der MIG-T einbringen.

INSPIRE-Monitoring 2020

- ❓ Frage: Was bedeutet "linkages check" im INSPIRE Geoportal?
- ✅ Antwort (Kst. GDI-DE): Über die normale Prüfung der Daten-Dienste-Koppelung erfolgt "zusätzlich" die Überprüfung der Erreichbarkeit der angegeben Diensten (Response innerhalb von 5 Sek.).
- ❓ Frage: Gibt es eine Dokumentation, wie das INSPIRE Geoportal die Parameter ermittelt? Konkret meine ich Prüfschritte wie am Beispiel conformity of spatial data sets (DSi2.x): Wie wird geprüft? 1. ist eine Angabe DQ-Conformance-Result gegeben? 2. ist die richtige Spezifikation angegeben? 3. ist der Wert pass=true gesetzt?
- ✅ Antwort (Kst. GDI-DE): Das einzige, was uns vorliegt, ist die [Präsentation des JRC](#) aus dem vergangenen Jahr.
- ❓ Frage: Der Zeitplan auf Folie 6 ist sehr grob. Bis wann müssen die MD im Geodatenkatalog.de sein? Bis 30.11.? bis 7.12? Stichtag für das Monitoren ist ja 15.12...
- ✅ Antwort (Kst. GDI-DE): Bis 30.11. müssten die inspireidentifizierten Metadatenätze im Geodatenkatalog.de vorhanden sein.
- ❓ Frage: Bei ggf. erneutem Harvesting (im Januar) könnte sich ja der Metadatenbestand zum 15.12 verändert haben (Konformität MD oder auch die Anzahl der Meldungen [zum positiven oder negativen]). Wie verträgt sich das mit dem gesetzlichen Stichtag?
- ✅ Antwort (MIG-T-Vertreter): Der gesetzliche Stichtag ist praktisch kaum umsetzbar, da nicht alle Metadatenkataloge an einem Tag geharvestet werden können. Die EU hat daher die gesetzliche Vorgabe bei der Umsetzung zu einem Zeitraum erweitert. Ab dem Stichtag wird mit dem Harvesting begonnen.
- ❓ Frage: Was genau wird überprüft durch die Kst. (Anzahl MD die geharvestet wurden? Vorhandensein der Fileidentifier im Katalog der EU?) Dubletten dürfte es ja aufgrund der FID nicht geben oder?

✔ Antwort (Kst. GDI-DE): Die Kst. wird wie beim letzten Monitoring im Rahmen der Möglichkeiten eine Überprüfung durchführen (siehe Wiki-Seite [Monitoring 2019 - Auswertung](#)).

? Frage: Wieviel % Konformität der Metadaten muss erreicht werden, damit der Metadatensatz insgesamt als konform eingestuft wird? Genügen 75%?

✔ Antwort (MIG-T-Vertreter): Der Metadatensatz gilt als konform, wenn er den entsprechenden Test im INSPIRE Validator (ohne Fehler) besteht.

? Frage: Besteht die Möglichkeit, die genauen Regeln des INSPIRE-Geoportals einzuholen? Nur dann wären auch QS-Maßnahmen und Verbesserungen der Metadaten und Dienste im Vorfeld machbar.

✔ Antwort (Kst. GDI-DE): Das haben wir schon mehrfach versucht, da es uns auch erleichtern würde, die berechneten Indikatoren nachzuvollziehen. Bisher leider ohne Erfolg. Das einzige, was uns vorliegt, ist das Dokument "[Geoportal workflow for establishing links between data sets and network services](#)", welches die Regeln aber nur auf einer eher konzeptionellen Ebene beschreibt.

Weitere europäische Aktivitäten

? Frage: Gibt es einen Zeitplan / eine Info seitens EU, bis wann ATS/ETS zu *allen* Datenspezifikationen vorliegen sollen?

✔ Antwort (MIG-T-Vertreter): Die ATS/ETS zu den Datenspezifikationen werden sukzessive ergänzt. Die Reihenfolge richtet sich nach der Anzahl Datensätze/Priority Data Sets, die von den Mitgliedstaaten zu dem Thema bereitgestellt werden. Ein finales Datum, wann alle Tests bereitstehen sollen, gibt es nicht. Eine Übersicht über den aktuellen Status ist auf [Github](#) einsehbar.

? Frage: Gibt es einen Zeitplan zur Implementierung der Re3gistry 2.0 Software in der GDI-DE?

✔ Antwort (Betrieb GDI-DE): Ja, wir planen die Re3gistry 2.0 bis Ende des Jahres mindestens in der Testversion einzuführen.